

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

156 (2.10.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-371448](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-371448)

Zeversches Wochenblatt

u n d

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 156. Donnerstag, den 2. October 1884.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

mit dem 1. October d. J.

dem Regierungsassessor Dr. Schumann in Oldenburg die erbetene Entlassung aus dem Staatsdienst zu bewilligen, und

den Lehrer Nordbruch in Netersen zum Rector an der Bürgerschule in Rodenkirchen zu ernennen.

Obrigkeittliche Bekanntmachungen.

In Veranlassung eines kürzlich vorgekommenen Falles macht das Staatsministerium sämtliche Behörden darauf aufmerksam, daß bei portopflichtigen Dienstsendungen zur Vermeidung des Zuschlags-Portos die Bestimmung der Bekanntmachung des General-Postamts vom 28. November 1871 genau befolgt werden muß, mithin der Vermerk „Portopflichtige Dienstsache“ oben links in der Ecke auf der Adressseite und mit genügender Deutlichkeit niederzuschreiben ist.

Oldenburg, 1884 September 26.

Staatsministerium.

Ruhstrat.

Am 20. d. M. ist im Chauffeegraben bei Groß-Aufens, in der Gemeinde Wiarden, die Leiche eines unbekannten Mannes gefunden. Derselbe war etwa 40 Jahre alt, von mittlerer Größe, hatte dunkles Haar und einen dunkelblonden Backenbart. Die Gesichtszüge waren in Folge der bereits weit vorgeschrittenen Verwesung nicht mehr zu erkennen. Bekleidet war die Leiche mit einem Hemde von weißem Leinen ohne Zeichen, einer baumwollenen hellen Unterjacke, einer blauen baumwollenen Hose, einem dicken braunen kurzen Rock, einer Mütze von schwarzer Seide, blauen wollenen Strümpfen und starken niedrigen Schuhen, von welchen der eine vorne am Oberleder mit einem großen Flicker versehen. In der Hosentasche fand sich ein Portemonnaie von dunklem Leder mit Messingbügel ohne Inhalt.

Um Auskunft über die Persönlichkeit des Verstorbenen wird ersucht.

Zeber, 1884 Septbr. 22.

Amtsgericht, Abth. II.

Hemken.

Meyerholz.

In das Handelsregister ist heute auf Seite 105 unter No. 365 zur Firma G. Schimmed, Sitz: Belfort, eingetragen:

„Die Firma ist erloschen.“

Zeber, 1884 Sept. 27.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

J. B.:

Hemken.

Meyerholz.

Marien-Gymnasium.

Die Aufnahme neuer Schüler, welche mit dem am 13. October beginnenden Wintersemester eintreten sollen, erfolgt an demselben Tage morgens 8 Uhr. Geburts-, Impf- bezw. Revaccinationschein, Abgangszeugniß von der zuletzt besuchten Anstalt sind beizubringen. Die Pension bedarf meiner vorherigen Genehmigung.

Nam d o h r, Direktor.

Zeber, 19. September 1884.

Sielsachen.

Die Middelger Grenzleide ist gegen den 16. Oct. zu reinigen und beständig aufzuräumen, die sonstigen Schaugräben in den Gemeinden Middelger und Lettens (im Binnenlande) sind gegen den 26. Oct. in schaufreien Stand zu setzen, bei Vermeidung von Brüche. Lettens, den 28. Sept. 1884.

J. M. Drantmann,
Nebengeschw.

Die Schaugräben in der Gemeinde Cleverns sind gegen den 15. October in schaufreien Stand zu setzen. Zuwiderhandlungen werden gebrücht und die Arbeiten auf Kosten der Säumigen ausverbungen. Cleverns.

A. W. Janßen.

Die Schaugräben in der Gemeinde Zeber sind bis zum 15. d. M. bei Vermeidung von Brüche in schaufreien Stand zu setzen. Die Anlieger an dem Schaugraben von Heidmühle nach dem Poggetief in der Gemeinde Zeber wie auch in der Gemeinde Schortens mache besonders darauf aufmerksam, daß laut höherer Anordnung dieser Schaugräben beständig, 8 Fuß obere, 4 Fuß untere Weite bei 4 Fuß Tiefe, aufzuräumen ist.

Zeber, 1884 October 1.

Müller Frerichs,
Nebengeschworener.

Am 15. October d. J. werden sämtliche Schaugräben im Kirchspiel Sande geschauf, alsdann vorgefundene Mangelpöste werden sofort gebrücht.

Sande, 25. September 1884.

J r p M e m m e n, Sielgeschworener.

Gemeindefache.

Auf dem Lande des Beigeordneten J. Thben zu Hammshausen ist ein Schafbock, ohne besondere Kennzeichen, geschüttet und beim Wirth Seeßen in Ziallerns in den Schüttstall gebracht. Der unbekannte Eigenthümer des Thieres wolle sich bis zum 10. October d. J. bei dem Gemeindevorsteher melden, widrigenfalls das Thier am 11. October, Nachmittags 4 Uhr, beim Wirth Seeßen zur Deckung der Kosten verkauft werden soll.

Lettens, den 1. October 1884.

L. Brandis, G.B.

Kirchen-Sache.

Am 8., 9., 10. und 11. October d. J.
werde ich folgende Hebungen in Habben's Gasthause
vornehmen:

1. eine Kirchengelage für die kirchliche Banlast
von den Eigenthümern der Gemeinde Lettens,
2. Kirchen-Käsegelder, Beherdische Steuer, Grund-
und Warfsteuer, wie auch Zeitpachtgelder,
3. Häuslings-Gerechtigkeit pro Michaelis 1884.
Lettens, 1884. H. F. Habben,
Archfr.

Kirchen- und Schulsache.

Hebung der Kirchen- und Schulanlage
pro 1884/85,

dito Kirchenland- und Warfsteuer.

Montag, 6. Oct., Dienstag, 7. Oct., Mittwoch, 8. Oct.,
in Frau Winter Wirthshause in Belfort,
Donnerstag, 9. Oct., in Onnen Wwe. Wirthshause
in Neuende,

Freitag, 10. Oct., in Bühnen Wirthshause in Schaar,
Sonabend, 11. Oct., in Kuper's Wirthshause in
Kopperhörn,

jedesmal Nachmittags von 1 bis 5 Uhr;

Montag, 13. Oct., in Cornelius Wirthshause in
Nüsterfiel

Nachmittags von 5 bis 8 Uhr.

Die Häuslingsgerechtigkeit kann an den Hebungs-
tagen auch bezahlt werden.

Ferner:

Donnerstag, 9., Freitag, 10. Oct., Vormittags von
8 bis 12 Uhr: Schulgeld-Hebung in der
neuen Schule in Neuende.

Neuender-Neugroden, 29. Septbr. 1884.

B. Gerriets, Kf.

Hebung von Abgaben am Freitag, den 3. Oc-
tober, von 2 1/2 Uhr an, in Seecken's Wirthshause
zu Wiefels.

Bergantungen.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann H. G. Janßen aus Witt-
mund läßt am

Freitag, den 3. October d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anf.,

in Becker's Behausung zu Ebberiege:

30—40 St.

große u. kleine

Schweine



öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, den 27. September 1884.

H. G. Cornelissen,
Auct.

Der bewegliche Nachlaß der weil. Ehefrau des
früheren Landmanns Otto Heeren, bestehend aus:

- 1 vollst. Bett, 1 Sopha, 1 Kommode, 1
Wanduhr, 2 Kleiderschränke, mehreren
Tischen, Rohrstühlen, 1 Spiegel, 1 Schrank,
sonstigem Haus- und Küchengeräth u. s. w.,

soß am

Freitag, den 3. October d. J.,

Nachm. 1 Uhr anfangend,

im Sterbehause am Mönchswarf in Jeber öffentlich
meistbietend gegen sofortige Bezahlung verkauft
werden.

An demselben Tage, Nachmittags 4 Uhr, kommen
ebendasselbst in gleicher Weise noch folgende Gegen-
stände zum Verkauf:

- 1 Decimalwaage, 1 große Kiste, 1 Kleider-
schrank, 2 Wanduhren, Tische, 1 Lampe 2c. 2c.

D. Harms.

Holz-Verkauf zu Bahuhof Sande.

Eine per Bahn angebrachte große Parthie
schöner, trockener norweg. Dielen, 1 und
1 1/4 Zoll stark, in verschiedenen Längen
und Breiten, soll auf Ordre des Kauf-
manns Lubinus von hier am

Freitag, den 10. Octbr. 1884,

Nachmittags 2 Uhr,

für fremde Rechnung öffentlich meist-
bietend auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Kaufliebhaber ladet ein

Jeber, 1884. W. H. Winßen.

Notifikationen.

Allgemeine Hausfrauen- Zeitung.

Wochenchrift für das gesammte Hauswesen.

Pro Quart. Preis M. 1,20. — Große Ausgabe M. 2,50.

Durch Post und Buchhandel zu beziehen.

Die „Allgemeine Hausfrauen-Zeitung“ erfreut
sich der steigenden Anerkennung aller gebildeten Kreise,
hat sich in Tausenden von Familien Eintritt verschafft
und ist zur unentbehrlichen Hausfreundin geworden.

In wirthschaftlichen Angelegenheiten wirkt sie
anregend und belehrend, zieht alles in den Kreis
ihrer Besprechungen, was tüchtige Männer und Frauen
als wirklich praktisch und durchführbar erkannt haben,
ist den Frauen treue Beraterin über Gesundheits-
pflege, über Küche und Keller, kurz über alles, was
für die Hausfrau wissenswerth ist.

Es soll die höchste Aufgabe dieses Blattes sein,
das Wohl der Hausfrauen und Familien zu erstreben,
die Freiheit des Geistes in selbstständigem Denken
und Schaffen in der Frauenwelt zu pflegen und das
Leben des Weibes zur menschenwürdigsten Höhe zu
führen. Mit dieser redlichen und aufrichtigen Ge-
stimmung empfehlen wir dem Wohlwollen unserer
lieben Hausfrauen vertrauensvoll das ihnen ge-
widmete Blatt.

Hauswirthschaftliche Inserate, sowie alle
Annoncen, welche Fraueninteressen berühren, finden
bei der Verbreitung der „Allgemeinen Hausfrauen-
Zeitung“ in allen Kreisen, ganz Deutschlands und
des Auslandes, die weitgehendste Verbreitung.

Preis pro fünfgespaltene Nonpareillezeile oder
deren Raum 20 Pf., bei öfterer Wiederholung Rabatt.

Damen-Unterröcke

in Seide, Velour, Zanella, Filz u. dergl. sind in allen Sorten am Lager.

Seber.

Ernst Meher.

Schwarze Kleiderstoffe

empfehlte in allen Qualitäten, doppelbreit, von 75 Pf. bis 6,00 Mk. pro Meter

Seber.

Ernst Meher.

Carl Altona,

Buchbinder,

Seber, Schloßplatz,

empfehlte sich zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

Sämtliche Zeitschriften, Modenzeitungen, etwa nicht vorräthige Schulbücher, sowie alle Artikel des Buchhandels besorge ich in kürzester Zeit.

Seber (Schloßplatz).

Carl Altona,
Buchbinder.

Original = Mundwasser

von Bergmann & Co., Köln,

zum Ausspülen des Mundes, Reinigung und Erhaltung schöner weißer Zähne. Flacon 75 Pf. Depot bei B. A. Frerichs Wwe. in Seber.

Drillmaschinen

von Zimmermann u. Co. in Halle,
in allen Spurbreiten und Reiheneinstellungen
— Schöpfrad und Rößelsystem. —

Barel.

R. J. R u s c h m a n n.

Cigarren,

schöne abgelagerte Sorten, Mille von 25 Mk. an.

Widdoge.

B. Carstens jun.

Einen Korkwagen hat billig zu verkaufen

d. D.

Beständiges

Petroleum=Lager

bei

J. Kossenhäsen.

Visitenkarten

Liefere ich in geschmackvollster Ausführung.

Seber (Schloßplatz).

Carl Altona,
Buchbinder.

Hyacinthen, Tulpen, Crocus

in den schönsten Sorten, sowohl für Töpfe wie für's freie Land, empfehle

billigst

Seber.

Andr. Hinrichs, Gärtner.

Hôtel zum schwarzen Adler.

Sonntag, den 5. October:

Große Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet

Schemering.

Gasthof Traube.

Sonntag, den 5. October:

Große Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet

Wwe. H a n n.

Sonntag, den 5. October:

Große Tanzmusik.
Moortwarfen.

E. E. Eden.

Schaar.

Sonntag, den 5. October:

Großer öffentlicher

Ball

bei

D. Vühken.

Sonntag, den 5. October:

Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet

Haddien.

Laddiken.

Durch Anschaffung eines

Patent-Dampf-Caffee- Brenners

bin ich jetzt in der Lage, stets einen sehr vorzüglichen gebrannten Caffee billigst zu liefern.

Heute offerire garantirt reinschmeckenden gebrannten Caffee zu 1,00, 1,20, 1,40, 1,50 und 1,80 Mark das Pfd.

Wilh. Gerdes.

Reinh. Diegmans staubfreie Ofenschwärze

giebt den Ofen mit leichter Mühe einen sehr schönen Glanz und schützt vor Rost. Dieselbe ist stets vorräthig in Packeten à 15 Pf. bei

Seber.

A. G. Mehrtens.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.

Ausweis

der Oldenburgischen Landesbank
pro 30. September 1884.

Activa.		M.
Cassebestand	281 812	66
Wechsel	5 461 983	53
Effecten	1 307 788	25
Discountirte verloofte Effecten	4 322	50
Conto-Corrent-Saldo	6 215 775	86
Lombard-Darlehen	9 040 383	25
Baugebäude	30 000	—
Nicht eingeforderte 60% des Actien-Capitals	1 800 000	—
Diverse	170 102	83
	24 312 168	88

Passiva.		M.
Actien-Capital	3 000 000	—
Depositen:		
Regierungsgeldern u. Guthaben öffentl. Cassen	4 660 131	03
Einlagen von Privaten	15 403 350	65
„ auf Check-Conto	264 187	96
	20 327 669	64
Aufgerufene, noch nicht zur Einlösung gelangte Banknoten	1 900	—
Reservefonds	323 163	38
Diverse	659 435	86
	24 312 168	88

Zinsfuß für Einlagen mit halbj. Kündigung	4 %
„ „ „ „ viertelj. „	3 1/2 %
„ „ „ „ kurzer Kündigung und Check-Conto	3 %

Oldenburgische Landesbank.
Brofft. Harbers. Wiesenbach.

Abonnements-Einladung.

Mit dem 1. October beginnt das neue Abonnement auf das 4. Quartal der

Severländischen Nachrichten.

Dieselben erscheinen wöchentlich 4 mal mit öfteren Beilagen und kosten pro Quartal 1,40 Mk., pro 2 Monate 97 Pf. und pro 1 Monat 49 Pf. einschließlich Post- und Bestellgeld.

Indem wir zu baldgefl. Abonnement ergebenst einladen, bemerken wir noch, daß zu Anfang des neuen Quartals mit dem Abdruck zweier neuer, höchst interessanter Erzählungen begonnen wird: „Schwere Ketten“ von F. Krenfeldt und „Die Strandräuber“, historische Erzählung aus Ostfriesland.

Die Expedition.

Das Schloß der Grafschaft zu Schillbeich wünscht auszuverdingen. Annehmer wollen sich bei Herrn Köster daselbst melden.

Mariensiel.

F. Harns.

Feld- und Gartenbau-Ausstellung für Jeber und Jeberland.

Am Donnerstag, 2. October d. J., Nachmittags 5 Uhr, wird die Verloosung im Bud'schen Locale stattfinden.

Gewinne können gegen Rücklieferung der Loose sofort in Empfang genommen werden.

Vor der Verloosung werden einige Holzborten gegen Baarzahlung zum Verkauf kommen.

Die Gewinn-Nummern werden im Seb. Wochenblatt angezeigt.

Severländischer Kunstverein.

Die Ausstellung von Oelgemälden, Kupferstichen etc. im Saale des Marien-Gymnasiums ist an den Wochentagen Vormittags von 11—1 und Nachmittags von 3—5 Uhr, an den Sonntagen von 12 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Am Sonntag, den 12. d. Mts., Mittags, wird die Ausstellung geschlossen.

Filz-, Velour- und Stepp-Unterröcke

sind in neuen Mustern eingetroffen.

M. Mendelssohn.

250 Bilder

der Dresdener Gemälde-Gallerie etc. in feinstem photographischen Glanzdruck sind einige Tage im Schaufenster und Laden ausgelegt.

Preise: 30 Pf., 1 Mk. 50 Pf. und 3 Mk. Rahmen liefere billigt.

J. Kemmers.

30 Mk. Belohnung.

In der Nacht vom 30. Septbr. zum 1. Octbr. ist der im Jarik'schen Lande weidenden Kuh des Mitunterzeichneten der Schwanz abgeschnitten worden.

Wir sichern Demjenigen, der uns den Thäter so anzeigt, daß wir ihn gerichtlich belangen können, obige Belohnung zu und versprechen strengste Verschwiegenheit.

Jeber, 1884 Oct. 1.

M. Jarik.

G. Hamme.

Burg Annyhausen.

Die regelmäßigen Uebungen des Singvereins beginnen am Sonnabend, den 4. October, Abends 7 Uhr.

Um zahlreiche Betheiligung wird freundlichst gebeten.

D. D.

China u. Java Thee

in bekannter Güte und in diversen Sorten empfiehlt angelegentlichst
Hohenkirchen. Wilh. Zebje.

Central = Kranken- u. Sterbecasse für Tischler und andere gewerbliche Arbeiter.

Sonntag, den 5. d. M., Nachmittags 3 Uhr,
regelmäßige

Hauptversammlung

bei Herrn W. Bonenkamp.

Tagesordnung: 1. Quartal = Abrechnung,
2. Veröffentlichung der neuen Statuten und der Geschäfts-
ordnung, 3. Hebung der Beiträge, 4. Verschiedenes.

Nichtmitglieder aus Stadt und Land, welche der
Casse beizutreten wünschen, werden hiermit freundlichst
eingeladen.

B. Janßen,
Bevollmächtigter.



Wegen Abrechnung per 1. Oct.
d. J. ersuche ich alle Diejenigen,
welche an den hiesigen Männer-
Turnverein und an die freiwillige
Feuerwehr dieses Vereins Forde-
rungen haben, mir ehestens ihre
specificirten Rechnungen zukommen

zu lassen.

Feber, 1884 Sept. 27.

Joh. Schneider,
Casswart.



Turner-Feuerwehr. Uebung

Sonntag, den 5. October, Morgens
7 Uhr.

Der Hauptmann.

Fertige Säcke, complete Kuhdecken

aus prima Segelleinen empfiehlt billigt

A. Mendelsohn.

naturgemäss bestes
Lefeldt's Sacca - Kaffee
Kaffee-Surrogat.

Kuhdecken

in allen Sorten empfehle billigt.

Warden.

J. F. Janßen.

Pferde- und Schlafdecken

in diversen, auch extra feinen Qualitäten und ganz
neuen Ausführungen.

Warden.

J. F. Janßen.

Warden. Mein Lager in Bettzeugen, als:
Satin, Barchend, Jultitt, Federleinen, abgepaßten
Bühen sowie Ueberzügen, ferner Beinen, Halbleinen,
Handtuchstoffe zc. halte zum Herbstbedarf bestens
empfohlen; ausgesucht beste Qualitäten zu
billigsten Preisen.

J. F. Janßen.

Am Sonntag, den 5. d. M.:

Verfegung von fetten Hammeln.

Anfang 3 Uhr. Hierzu ladet freundlichst ein

Nahrdum.

H. Schnittjer Ehefrau.

Auf eine gewisse Annonce bemerke, daß ich
die Nachrede nicht gemacht, übrigens für gerathen
gehalten hätte, in der Sache nicht zu rühren.

Ein vor zwei Jahren Verstorbenen.

Fr. J. lassen Sie die Polizei aus Ihren
Schreibereien, oder die Polizei wird alte Sünden
veröffentlichen.

J.

Lahrer hinfende Bote für 1885, Preis 50 Pf.,
sowie alle übrigen bis jetzt erschienenen Kalender für
1885 vorrätig bei

J. F. G. Trendtel.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Alle Sorten Lamas, Schubezeuge, blaue einf.
und dopp. Wollenzeuge, Halbbuckskins, sowie alle
sonstigen Hausmacherartikel ausnahmsweise billig bei
Warden.

J. F. Janßen.

Hemden- und Kittelflanelle, Coating, Bohe,
Molton, Barchend, woll. Flanelle, woll. und woll.
Unterziehzeuge, Strümpfe zc., auch Kittel und Arbeits-
hosen in großer Auswahl, letztere von 1,75—9 Mk.
Zuverlässige Qualitäten, äußerste Preise.

Warden.

J. F. Janßen.

Frisches ammerländisches Schmalz,
sowie hiesigen Talg in nur frischer,
schöner Qualität hält billigt empfohlen
Hohenkirchen.

Wilh. Tebje.

Auf mehrseitiges Verlangen werde ich vom 1.
October an mein Geschäft auch außer dem Hause fort-
setzen und bitte um geehrte Aufträge.

Fedderwarden, den 28. September 1884.

Pietsh, Schneidernstr.

Schiff „Amor“, Capt. Meenssen, löst vom 29
d. Mts. bis zum 3. October incl.

engl. Haushaltungs- u. Candle-Kohlen.

Bestellungen nehme — von Bord zu empfangen —
gerne entgegen.

Hookfiel, 1884 September 27.

H. Bartels.

Alle Diejenigen, welche mir noch
schulden, ersuche ich, bis zum 6. Oct.
Zahlung zu leisten, widrigenfalls ich
meine Forderungen einlagen werde.

G. Winter Wwe.



Kampfgenossen- u. Krieger- Berein

Mariensiel und Sande.

Versammlung am Sonntag, den
5. October d. J., Abends 6 Uhr, im
Vereinslocale.

Tagesordnung.

1. Hebung der Beiträge.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Weitere Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

Mooshütte.

Zur Miethe auf sofort ein gutes Clavier.

G. Hammje.

Monats=Uebersicht
der Oldenburgischen Spar- und Leih-Bank, Filiale Jever,
pro 1. October 1884.

Activa.		fl.	sch.	Passiva.		fl.	sch.
Casse-Bestand	.	.	.	18 548	41	Depositen-Bestand	454 154 02
Wechsel-Bestand	.	.	.	469 739	73	Conto-Corrent-Creditoren	231 633 90
Conto-Corrent-Debitoren	.	.	.	148 036	62	Diverse Creditoren	14 833 36
Effecten-Bestand	.	.	.	44 266	20		
Diverse Debitoren	.	.	.	20 030	32		
				<u>700 621</u>	<u>28</u>		<u>700 621 28</u>

Für die Verbindlichkeiten der Filiale haftet die Oldenburgische Spar- und Leih-Bank mit ihrem gesammten Actien-Capital von 3 000 000 Mk. und dem Reservefonds von 726 600 Mk.

Wir vergüten für Einlagen:

bei 6monatlicher Kündigung		4 pCt. p. a.
bei 3monatlicher Kündigung		3½ pCt. p. a.
bei kürzer Kündigung		3 pCt. p. a.

Sever, 1884 October 1.

884 October 1.
 Oldenburgische Spar- u. Leih-Bank, Filiale Tever.
 Clemens. Cornelius.

Weisse Leinen zu Hemden und Bettlaken, schöne Qualitäten, ⁵/₄ und ¹⁰/₄ breit, Bettdressen, bunt und glattröth, Federköpfe, Tischtücher, Servietten, Handtücher, Gerstenkorn, carrirte Ueberzugstoffe, weisse Damaste zu Ueberzügen u. s. w. empfiehlt in allen Sorten und ganz bedeutender Auswahl bei billigster Preisstellung

Jever, 1884.

Ernst Meyer.

Die von uns eingekauften Neuheiten in
Damen-Herbst- und Winter-Mänteln
sind sämmtlich eingetroffen, und bietet unser Lager darin
augenblicklich eine große Auswahl.

Preise äußerst billig.

Jever. Gebr. Dopjans & Meemken.

Capuzen, Kopffshawls, Tricot-Taillen, Damen-Westen,
Jagdwesten, Taillentücher, Bellerinen und

Normal-Unterzeuge

in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Sever.

Theod. Harms.

An die Wähler des 2. Oldenburgischen Wahlkreises.

Das unterzeichnete Central-Comité der national-liberalen Partei wendet sich angesichts der auf den 28. October d. J. bevorstehenden Reichstagswahl an die Wähler des zweiten Wahlkreises.

In der am 17. August stattgehabten Versammlung von Vertrauensmännern ist der Herr Bürgermeister von Thünen in Barel zum Kandidaten erklärt.

Unser Kandidat steht treu und fest zu dem Programm unserer Partei. Mit derselben erkennt er einerseits als die große Aufgabe der Gegenwart die Festigung und Entwicklung der nationalen Einrichtungen, welche die Grundlage der Einheit und der Kraft des deutschen Reiches bilden und durch die Bedürfnisse unseres Volkslebens gefordert werden, hält er andererseits die Wahrung der verfassungsmäßigen Volksrechte und die Förderung der liberalen Interessen für die Pflicht eines Vertreters des deutschen Bürgerthums.

Durch Geburt und Lebensstellung unserem Wahlkreise angehörig, wird er den aus den besonderen Verhältnissen desselben sich ergebenden Bedürfnissen seine volle Aufmerksamkeit widmen.

Herr Bürgermeister von Thünen, der in einer nach allen Seiten hin unabhängigen Lage sich befindet, tritt mit frischer Kraft in das politische Leben ein, bereit, in ernstem Streben an der großen Arbeit unserer Zeit sich zu betheiligen, in welcher zum Segen des Vaterlandes die extremen Richtungen von rechts und von links überwunden werden müssen.

Wähler des zweiten Oldenburgischen Wahlkreises! Gebt in Berücksichtigung der hohen und wichtigen Fragen, um welche es sich bei der nächsten Wahl handelt, Eure Stimmen dem

Bürgermeister von Thünen,

dem Manne, welchen unsere Vertrauensmänner als Kandidaten aufgestellt haben.

Am 21. September 1884.

Das Central-Comité der national-liberalen Partei des 2. Oldenburgischen Wahlkreises.

Ballauff-Barel; Battermann-Oberrege; Doeden-Augustfehn; Fleßner-Middoge; Follers-Wiefels; Geiler-Besterstede; Hansing-Stid; Hein-Elsfleth; Hinrichs-Neuenfelde; Laverent-Friesenmoor; Martens-Glwürden; Dr. Münsen-Seber; Ranken-Hammelwarden; Overbeck-Barel; Pahl-Seber; Plagge-Schortens; G. Poppen-Hohenkirchen; Randsdohr-Seber; Strube-Besterstede; Thassen-vor Brake; Thyen-Barel; Ziemens-Seber; Windmüller-Zwischenahn.

In

Glacée-Handschuhen

erhielt neue Sendung.

Sever.

Theod. Harms.

Deutsch-freisinnige Partei im 2ten Oldenburger Reichstagswahlkreise.

Die Anhänger unserer Partei im 2ten Oldenb. Reichstagswahlkreise werden freundlichst ersucht, sich

Sonntag, den 5. October, Nachmittags 4 Uhr,

im Saale des Herrn Kunde (Hotel Gbolé) in B a r e l

einfinden zu wollen, um Beschluß über die Aufstellung eines Candidaten zum Reichstage zu fassen.

Der Central-Ausschuß der deutsch-freisinnigen Partei im 2ten Oldenburgischen Reichstagswahlkreise.

Th. J. Tanken, Verring, Vorsitzender. C. Bloch, Barel, Schriftführer. C. Carls, Barel, Cassenwart.
A. Allmers, Barel. Bartels, Seber. L. Boylen, Augustfehn. G. Brummund, Büppel bei Barel.
Kaufm. Cramer, Seber. Eden, Waddewarden. G. Garlich, Streck bei Barel. G. Hedderwig, Zericho.
H. Iken, Müschenstede. Siegfried Frank, Besterstede. C. Kramer, Augustfehn. Fr. Genten, Besterstede.
Bankdirector Lehmkuhl, Brake. D. Meenz, Bant. C. Möhlmann, Seber. G. v. Münster, Hofswürden.
Baumeister Druen, Seber. J. Schwarting, Borgstede. H. C. Tanken, Hiddingen. A. Theilen, Barel.

Gutschachteln in verschiedenen Größen
empfiehlt billigt

Anton Flitz, Buchbinder.

ff. Peccos-, Souchon- und Sahjan-Thees, sowie
ff. Vanille. Silers u. Gerken, Burgstr.

Speid zu verkaufen.
Neuender-Alt-Groden, 1. Oct. 1884.

Fr. Martens.

Copenhagener Butterfarbe und Käselab bei
Silers u. Gerken, Burgstr.

Gesucht.

Für einen frant gewordenen Ackerknecht auf sogleich ein anderer auf Tagelohn oder in Jahr-accord.

Berg bei Jever.

H. Heinen.

Gesucht.

Auf sogleich ein zweiter Knecht.

J. A. Liarks.

Neuender-Alten-Groden, 29. Sept. 1884.

Zum sofortigen Antritt suche ich einen Lehrling anständiger Eltern.

Wilhelmshaven.

Reverenz,
Schuhmachermeister.

Auf den 1. Nov. wird ein Knecht in Dienst gesucht von

C. Lüken bei Jever.

Eine gute Köchin, welche auch waschen und plätten kann, wird gegen hohen Lohn gesucht.

Frau Corbettencapitän von Schuckmann,
Wilhelmshaven, Adalberstraße.

Ein junger Mann sucht für diesen Herbst eine Stelle in der Landwirthschaft. Das Nähere in der Exped. d. Bl. unter Nr. 24.

Ein junger Mann sucht Stelle in einer Landwirthschaft. Wer? sagt die Exped. d. Bl. unter Nr. 25.

Gesucht.

Zum 1. November ein Dienstmädchen.

F. Lübben Wwe.

Gesucht.

Zum 1. Nov. eine tüchtige Großmagd (Haus-
hälterin). Dieselbe muß einem landwirthschaftl.
Betrieb vollständig vorstehen, mit der Milchwirth-
schaft betraut sein und g. Zeugnisse beibringen können.
Näheres bei

Jever, a. d. Schlachte.

C. Hinrichs.

Auf sogleich oder 1. November ein ordentliches
Dienstmädchen für den Haushalt und in der Wirth-
schaft gegen hohen Lohn.

Chausseehaus Neuenkrug bei Jever.

F. Seeßen.

Ich suche sofort eine gesunde Amme.

Dr. Scherenberg.

Habe ein schönes fettes Kalb zu verkaufen.

Schortens.

Carl Maes.

Zu verkaufen.

Sehr schöne mürbekochende graue Erbsen (Capu-
ziner). Eine Probe ist im Rüstringer Hof, Jever,
zu besehen.

Hohewerther Grashaus.

H. W. Weerda.

Zu verkaufen.

Mehrere Turteltauben.

Jever.

Walther Stephan.

Zu verkaufen.

1 gut erhaltenes Fortepiano für 75 Mk.,

1 desgleichen Schulorgel für 25 Mk.

Neugarmstiel.

Ahrens.

Ich habe 5 bis 6 Fuder Heu, an der Chaussee
lagernd, zu verkaufen.

Forum, Gemeinde Minsen.

Joh. C. Jansen.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein.

Branterei bei Heidmühle.

B. Ghardz.

Zu vermieten.

Zum 1. Novbr. die z. B. von D. Hessen be-
nutzte Wohnung.

Jever.

R. H. Mehrrens.

Ich lege Gift für Federvieh auf meine Gründe.
Moortwarfen.

Thade Frerichs.

Entlaufen.

2 Kälber, gezeichnet H. Dem Wiederbringer
eine Belohnung.

Moses Feilmann,
im schwarzen Bären.

Neue Gmder Bollheringe, pr. St. 5 Pf.

Tettenz.

F. F. Jansen.

Meinen Schafbock, Jeverländische Race, empfehle
zum Decken. Deckgeld 50 Pf.

Groß-Ostern.

A. A. Otten.

Empfehle meinen jungen Ziegenbock ohne Hörner
zum Decken.

Accum.

Frerich Hielen Albers.

Verlobungs-Anzeigen.

Verlobte:

Elise Kleihauer

Christian Harms.

Sande.

Wilhelmshaven.

Lina Wilters

Joh. H. Cassens.

Horumerfiel.

Carolinensiel.

Geburts-Anzeige.

Der Geburt eines munteren Sohnes erfreuten sich

J. Rohlfz und Frau,

Johanne, geb. Dirks.

Middelwarfen, 1884 Sept. 30.

Todes-Anzeigen.

Heute, den 30. Septbr., Morgens 1 $\frac{1}{4}$ Uhr,
entriß uns der Tod unsere liebe Mutter und Tante,
die Wittve des weil. Gerb Claasen,

Lamke, geb. Gummels,

in ihrem 69. Lebensjahre.

Annchen Claasen.

Lina Gummels.

Die Beerdigung findet Sonnabend, den 4. Octbr.
auf dem alten Kirchhof zu Neuende statt.

Heute traf uns wieder der harte Schlag, unsern
lieben Sohn und Bruder

August Hermann

im Alter von 14 Jahren 5 Monaten nach 3 tägiger
heftiger Krankheit zu verlieren, nachdem ihm vor
3 Tagen unser lieber Sohn und Bruder Johann
Hinrich in die Ewigkeit vorangegangen ist.

Trauernd stehen wir am Sarge und beweinen
den Verlust unserer lieben Kinder.

Die tiefbetrübten Eltern
Herm. Meins und Frau
nebst Kindern.

Schortens, 1884 Sept. 29.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 3. Octbr.,
Nachmittags um 4 Uhr statt.

Redaction, Druck u. Verlag von E. L. Mettler u. Söhne in Jever